

ROCK-TIMES

Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | SIEGBURG rockt!

MAM *live* rockt BAP

KOSTENLOS

"10 Jahre Jubiläum"
16./17.01. Bonn, Harmonie



mit Terminkalender
zum Herausnehmen!

VOYAGER
KAI UWE PALM
FREEDOM CALL
CORVUS CORAX
EAGLES RELOADED

BONNTICKET. LIKE IT ODER LASS ET!

ALLE EVENTS

ALLE TICKETS

ALLES ONLINE



 **FAN
WERDEN
UND TICKETS
GEWINNEN**

Die Nr.1 in Bonn.
bonnticket.de

RUF MICH AN!

 0228-502010

Liebe Leser,

Weihnachten naht, der Winter hat uns in seinen Klauen. Da haben wir jetzt einige Tipps für tolle Veranstaltungen in warmen Hallen (haha). Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch an unsere tolle Bonner (und Umgebung) BAP Tributeband MAM, die 2015 ihr 10-jähriges Jubiläum hat. Das muss natürlich gefeiert werden, deshalb gibt es am 16.1. („Unplugged“) und 17.1. („Affrocke“) direkt zwei Konzerte in der Bonner Harmonie. Wir stellen euch im Interview die Geschichte der Band vor und wie wir sie „im Keller“ entdeckt haben (sichert euch rechtzeitig Karten!). Dazu kommen weitere tolle Konzerte mit CORVUS CORAX, EAGLES RELOADED, SIMON+CARFUNKEL REVIVAL BAND, CUSTARD PIES, FREEDOM CALL etc. (die wir alle im Interview vorstellen). Ein Mann, dem wir viel Unterstützung verdanken, kommt im Business Talk zu Wort, Abteilungsleiter Saturn CD/DVD Kai Uwe Palm (größter KISS Fan der Region!). Er erzählt wissenswertes zu seinem Job, KISS und wie es mit der Branche weitergeht.

Wir wünschen Euch schöne Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und würden uns freuen, euch bei unseren Konzerten zu begrüßen. Auch wir feiern nächstes Jahr unser 10-Jähriges, lasst euch überraschen (unsere Konzertagentur Rock Times Production).

Viel Spaß beim Lesen und denkt daran: „Das Leben ist Rock´n´Roll.“

Jürgen + Manni

Impressum:

Gesamtherstellung

Herausgeber:

Rock-Times Production
Jürgen Both (JB)
Frongasse 20 a, 53121 Bonn
Tel.: 0228 / 61 63 09, Mobil: 0175 / 499
33 14
E-Mail: maromusic@aol.com

Redaktion:

Manfred Rothe (MR)
Lerchenweg 21, 53119 Bonn
Tel.: 0228 / 966 30 09
E-Mail: maromusic@aol.com

Layout:

Partnersatz Media
Amsterdamer Str. 172, 50735 Köln
www.partnersatz-media.de
Tel.: 02 21 / 92 10 21-11

Druck:

Satz und Druck Kammell
Schmittentpfädchen 5, 53121 Bonn
Tel.: 02 28 / 52 09 20

Lektorat: Pia Steinhaut

www.rtp-bonn.de

Photos:

Jürgen Both, sowie von den Bands,
Promo + Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

Anzeigen:

Jürgen & Manni, (Anschrift siehe oben)

Auflage:

5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt
im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und
Umgebung in CD Shops, Szenekneipen,
Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr. Genaue Termine bitte erfragen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Kein Teil des Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Veranstalter von Rockkonzerten oder ähnlichen Events können ihre Termine an die Redaktionsadresse schicken, sie werden in der entsprechenden Ausgabe kostenlos veröffentlicht.

INHALT

SEITE

INTERVIEW: CORVUS CORAX	4
INTERVIEW: MAM.....	6+7
BUSINESS TALK: KAI UWE PALM (SATURN SIEGBURG).....	8
LOCATION TIPP: VOYAGER	10
PINNWAND	12+13
BUSTOUR ZUM IN EXTREMO OPEN AIR	14
INTERVIEW: EAGLES RELOADED	16
TALKSHOW: SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND	16
TALKSHOW: CUSTARD PIES	18
INTERVIEW: PESTORICA	19
CD KRITIKEN	20
INTERVIEW: FREEDOM CALL	22



**ZUGABE
FÜR IHRE
WERBUNG!**

**PARTNERSATZ
MEDIA**

www.partnersatz-media.de | Tel. 02 21.92 10 21-11
Amsterdamer Str. 172 | 50735 Köln



KAMMEL
◆ Druck ◆

Lassen Sie sich beeindrucken!
02 28 / 520 920 • www.kammell.com

CORVUS CORAX

DIE KÖNIGE DER SPIELLEUTE

**KONZERT-TIPP:
24.01. Andernach, Juz**

25 Jahre und kein bisschen leise! Die Könige der Spielleute feiern Geburtstag. Was einst mit Wim (Dudelsack) und Castus (voc., Dudelsack) als Duo mit Straßenmusik anfang, das in den Wirrungen der Wendezeit (Ende 1989/90) auf den Marktplätzen Europas begann, wuchs bald zu einer Band, die eine stilprägende Ikone der Mittelaltermusik werden sollte. Dabei haben sie sich nicht dem Mittelalte-Rock verschrieben, wie andere Kollegen (z.B. IN EXTREMO, SUBWAY TO SALLY), sondern in gründlicher Recherche Lieder und Tänze mit alten Liedtexten/Sprachen des Mittelalters bearbeitet (z.B. ihre „Carmina Burana“ Vertonungen). Nun wollen sie 2015 ein Jahr lang feiern und werden bei der nächsten Tour Stücke aller ihrer CDs spielen. Die Auswahl konnten die Fans über ihre Homepage bestimmen. Wir haben sie nach dem tollen Konzert in Siegburg (23.2.13) diesmal für das Juz, Andernach (Support PESTORICA, siehe Interview) für den 24.01. verpflichtet. Castus erzählt uns jetzt Wissenswertes aus ihrer Karriere.

Wann würde denn nun CORVUS CORAX gegründet 1989 oder 1990?

Gegründet haben Wim und ich CORVUS CORAX im November 1989. Wir fangen an zu feiern am 19.12.2014 in Berlin in der Passionskirche und das läuft dann über ein Jahr.

Wenn du die Band in den Anfängen mit dem heutigen Line-up vergleichst, wo siehst du die größten Unterschiede?

Wir sind eindeutig mehr geworden (lacht). Aber mal ehrlich; wir spielen mehr Instrumente, verdienen unser Geld nicht mehr auf der Strasse und wissen immer, wo wir schlafen können.

Ihr setzt auf Mittelaltermusik, mit authentischen Texten. Geht da die Originale aus, muss man Geschichten erfinden?

Nein, ich habe noch Material, das für drei Leben reichen würde. Es geht ja darum, sie so zu bearbeiten, dass es dem Publikum gefällt.

Was ist das Besondere in der Beziehung zwischen dir und Wim, musikalisch oder menschlich?

Das Besondere sind gerade unsere Unterschiede. Menschlich und musikalisch. Ich bereise die Welt und finde z.B. in Island Leute, die mir über ihre Kultur erzählen und mir alte Sprachen beibringen. Wim baut die passenden Instrumente dazu.

Kann man sagen, dass die zwei Carmina Burana-Bearbeitung/CDs und Auftritte mit Orchester/Chor zu den Höhepunkten in eurer Karriere gehören?

Ja, aber nicht nur. Unser Leben war und ist großartig. Ob wir nun mit „Cantus Buranus“ in Mexico City, Kanton / China oder auf dem Wacken Open Air spielen, es gibt so viele Höhepunkte. Ein dritter Teil ist zurzeit nicht geplant.

Werdet ihr den Weg der letzten beiden Werke „Swerker/Gimlie“ fortführen?

Nein, wir planen etwas Neues. Man darf gespannt sein, eine ganz neue Richtung (dafür sind CORVUS CORAX bekannt, sie erfinden sich immer neu).

Erzähl mal etwas über eure Jubiläumstour nächstes Jahr.

Nun, wir sind stolz auf das, was wir in 25 Jahren erreicht haben. Wir werden von jeder CD mindestens zwei Titel zocken. Die Setlist haben die Fans ausgewählt, man konnte im Internet abstimmen. Da gab es einige Überraschungen, z.B. „Merseburger Zaubersprüche“, „Bacchus“ oder „Saltatio Mortis“ (nach dem Tanz hat sich sogar eine Band benannt...).

Gab es auch Tiefpunkte in den 25 Jahren?

Ja. Da wir aber genug Leute sind, haben wir uns immer gegenseitig aus dem Dreck gezogen.

Ihr habt noch einige Nebenprojekte wie z.B. BERLINSKI BEAT (geht in die Richtung SEED) oder die Auftritte mit den Wadokyo Trommlern. Sind da 2015 Aktivitäten geplant?

Ja, es wird ein neues Album von BERLINSKI BEAT geben. Wenn es sich ergibt, werden wir auch wieder mit den Wadokyo Trommlern zusammenarbeiten. Das klingt total gigantisch. Aber in erster Linie gibt es die Jubiläumstour das ganze Jahr durch.

Nicht vergessen: 24.01. Juz, Andernach! (mit PESTORICA)

J.B.



TEN YEARS AFTER



09.01.2015

CLIFF EM ALL



30.01.2015

VOLBEAT TRIBUTE REBEL MONSTER



07.02.2015

STATUS QUO TRIBUTE QUO



21.02.2015

U.F.O.



27.02.2015

LED ZEPPELIN TRIBUTE MAD ZEPPELIN



28.02.2015

KUBANA Live Club-Siegburg

Zeithstr. 100

Telefon: 02241/127316

www.kubana.de



Im Jahr 2015 feiern MAM, die BAP Tributeband von Deutschland, ihr 10-jähriges Jubiläum. Das gilt es zu feiern mit zwei Konzerten in der Bonner, Harmonie (16.1. Unplugged, 17.1. Affrocke). Wir begaben uns auf eine Zeitreise mit Sänger Klaus Drothbohn und Gitarrist Oliver Küster, die uns von den Anfängen der Band erzählen, was wir mit ihrem Aufstieg zu tun haben und wie sich alles entwickelt hat.

Klaus: Angefangen haben Andreas (Opitz, ehemaliger Keyboarder, der bei den Shows am 16./17.01 als Gast dabei ist), Olli und ich als Trio im Sommer 2005, und sind mit unserer BAP unplugged-Show über diverse 40. Geburtstage getingelt. Total baff von der überwältigenden Resonanz und der Stimmung bekamen wir immer mehr Spaß an der

Geschichte. Zum Proben trafen wir uns in Andreas' Wohnzimmer. Irgendwann schleppte Andreas den Rolf an, der sich als wahrer Glücksgriff entpuppte, ein bandloser Drummer mit Proberaum! Mit ihm waren wir jetzt eine kleine Band, die schon ordentlich Krach fabrizieren konnte. Unvergessen bleibt das erste Konzert mit ihm in Köln, Südstadtkeiipe Alteburg. Da ging die Luzie ab. Wir hatten mittlerweile 90 Minuten Programm und die Leute waren begeistert und rockten wie „Sau“. Da war klar, wir brauchen Verstärkung. Über eine Anzeige im Internet fanden wir Bassist Marc, der zufällig den Alexander kannte (Perc.) und der gerade wieder eine Band suchte. Wahnsinn! „Mir woren komplett“.

Wer kam auf den genialen Namen MAM?

Klaus: Den hat unser alter Schulkamerad Ralf Müller sich ausgedacht, aber schon in den 80ern! Damals hörten wir BAP und besuchten viele ihrer Konzerte. Ralf kam aus Mendig (Eifel, wo jetzt das ehemalige Rock am Ring Festival stattfindet) und malte im Unterricht irgendwann gelangweilt das MAM Logo mit der Unterschrift „Rolf Müllers MAM rockt andere

Mendiger Leader“ (lacht). An diese wirklich geniale Idee erinnerte ich mich, als wir einen Namen für unser Projekt suchten.

Wart ihr schon immer große BAP Fans?

Oliver: Da hat natürlich jeder seine persönliche Geschichte. Bei mir ist das so, dass ich in Rheinbach zur Schule gegangen bin, genauso wie Wolfgang Niedecken. Niedecken habe ich das erste Mal solo auf einem Meckenheimer Stadtfest gesehen, BAP in der Stadthalle Rheinbach. Über drei Stunden Vollgas, unglaublich, das war der Hammer! Auf meinem Plattenteller liefen die ersten 3 LPs rauf und runter. „Ne Schöne Jrooß“ war mein Lieblingslied. Das hat natürlich auch mit dem Major zu tun. So einen fetten Gitarrensound gab es vorher von keiner deutschen Band.

Klaus, wann hast du gemerkt, dass deine Stimme der von Wolfgang Niedecken total ähnelt?

Das war noch zu Schulzeiten. Spätestens nach dem Release von „für usszeschnigge“ kannte mein Plattenspieler zum Leidwesen meines Umfelds für 10 Jahre nur noch BAP. Wohl schätzungsweise 6000 Mal musste der Plattenspieler „bess demnähx“ spielen, die für mich bis heute beste Live Platte aller Zeiten. Nach dem Stimmbruch war die stimmliche Metamorphose in W.N. endgültig abgeschlossen. Ich wurde von der Coverband SKULL als Sänger entdeckt, in Kreis Andernach/Mendig/Mayen brachten wir es zu bescheidenem Ruhm.

Als ihr MAM gegründet hattet, war klar, dass ihr die BAP-Formation der 80er Jahre darstellen wolltet mit Major und Co.?

Klaus: Das war von Anfang an klar! Das Original BAP gab es ja noch und wer die neuen Sachen hören wollte, der konnte ja ihre Konzerte besuchen. Zu uns kamen und kommen die Leute, die die alten Songs toll finden und sich auf eine Zeitreise in das Lebensgefühl der 80er Jahre begeben wollte. Uns beeindruckt, wie viel Power und Kreativität in dieser

SESSION - Musikclub

Jeden Donnerstag: **TOM'S BLUESSESSION ab 21 h**

Freitag / Samstag: **PARTIES / LIVEMUSIK**

Gerhard von Are Straße 4-6 · 53111 Bonn

Booking: 0228 / 650668 · 0177 / 7852167 · www.sessionbonn.de

Öffnungszeiten: Montag - Samstags von 15:00 Uhr bis Open End

Formation damals steckte. Später entdeckte ich auch, dass auf anderen Werken von BAP gute Songs stecken (er meint die Songs von 1990-1999). Ein paar wenige sind ja jetzt auch in unserem Repertoire.

Wie lange habt ihr gebraucht, um diesen typischen BAP-Sound zu erreichen?

Oliver: Das war natürlich ein langer Prozess. Angefangen haben wir ja unplugged und weil das so gut lief, wollten wir eine „richtige“ Band daraus machen. Und da war unser Ehrgeiz geweckt, es so nah wie möglich an das Original heran zu schaffen. Die Basis ist natürlich die Stimme von Klaus. Wenn er singt, klingt das einfach wie der junge Niedecken. Der Rest fängt bei den Instrumenten an, geht über bestimmte Spieltechniken, Verstärker, Effekte etc. Da BAP in Laufe der Jahre einige verschiedene Stile ausprobiert haben, ist das teilweise eine echte Herausforderung. Wir schaffen das aber, weil wir inzwischen mit acht Musikern eine relativ große Band sind, dadurch können wir eine große Bandbreite abdecken.

Kommen wir zurück zu eurer Geschichte. Richtig entdeckt für Bonn wurdet ihr ja von mir in einer Garage.

Klaus: Das stimmt. Das ist fast schon Rock'n'Roll Klischee (lacht) Wir probten damals zusammen mit UNDERCOVER in einer Tiefgarage an der B 9 in Bonn. Dank eines Tipps von Sänger Klaus Oprea von UNDERCOVER („wer ist denn die Band aus dem Proberaum nebenan mit dem lustigen Namen MAM?“) bist du dann du uns gekommen und hast dir das angehört, was wir so machen. Da kam dann von dir die Idee mit den Konzerten in der Harmonie. Das war ein entscheidender Anstoß für unsere Karriere, wir hatten zwar schon 25 Gigs gespielt, aber richtig los ging es erst nach der ersten Harmonie-Show, die mir noch gut in Erinnerung ist (2007). Danach wurden wir für einige Stadtfeste engagiert und es ist seitdem Tradition, im Januar immer unser(e) Saison Eröffnungskonzerte in der Harmonie zu

bestreiten. Man kann schon sagen, dass diese Bühne unser „Wohnzimmer“ ist. Einige von uns (u.a. Klaus/Oliver) wohnen ja in Bonn, es ist also ein Heimspiel und es kommen immer viele Bekannte/Verwandte.

Ihr könntet/könnt bis zu 4 Stunden spielen. Wie hat sich das entwickelt?

Oliver: Ich glaube, wir könnten inzwischen auch fünf bis sechs Stunden zocken. Wir haben im Laufe der Jahre immer mehr Stücke entdeckt und ins Programm genommen. Es ist unglaublich, wie viele gute und bekannte Songs Niedecken/Heuser geschrieben haben. Wir proben seit 10 Jahren immer noch regelmäßig (alte) neue Stücke von BAP ein, die noch nicht in unserem Repertoire stehen. Außerdem haben wir in den letzten beiden Jahren intensiv an einem langen unplugged-Programm gearbeitet, das wir im Januar dann in der Harmonie präsentieren.

Erzähl mal was zu den beiden Jubiläumskonzerten am 16/17.01. in der Harmonie.

Wie gesagt, am 16.1. ist der „unplugged“-Tag. Am Samstag, 17.1. wird dann affgerockt. Es wird an beiden Abenden Überraschungsgäste geben (alte MAM Weggefährten, NEIN DER MAJOR KOMMT NICHT, er hat an beiden Tagen

**KONZERT-TIPP:
16./17.01. Bonn, Harmonie**

Auftritt mit seiner Band).

Ist die Arbeit mit MAM auch deshalb schön, weil ihr keine Profimusiker wie STILL COLLINS/QUEEN KINGS seit?

Klaus: Ich glaube schon. Wir spielen durchschnittlich ein- bis zweimal im Monat und sagen viele Anfragen ab. Das ist vom Aufwand aber schon viel. Alle haben Jobs (Klaus ist z.B. Lehrer) und Familie, die das mittragen. Dadurch kann ich jeden Auftritt genießen und es artet nicht in Stress aus.

Was passiert bei MAM außer den beiden Harmonie-Auftritten 2015?

Oliver: Wir werden das ganze Jahr Geburtstag feiern. Es gibt einige Auftritte (www.mam-live.de) wie Mechericher Oldie Night, Streetlife-Leverkusen, Kubana-Siegburg oder Kultur im Hof/Rheinbach, auf die wir uns freuen.

Also, Fans, ihr habt es gehört, am 16. und 17.01. feiern MAM eine große Party mit euch, bei beiden Gigs drei Stunden lang. Sichert euch bald Karten! J.B.



Musiktruhe

Rock- u. Blues-Kneipe
seit 1988

Maxstraße 40 · Altstadt Bonn
Tel.: 0228 / 69 39 31

www.musiktruhe-bonn.de
Mo. bis Sa. ab 20 Uhr



KAI UWE PALM

SATURN, SIEGBURG



Wir möchten euch diesmal in unserer Rubrik „Business Talk“ einen Mann vorstellen, der uns schon oft unterstützt hat und der im Saturn Siegburg die Fahne des Rock hochhält (wie in Bonn Bernd Gelhausen Mr. Music). Kai Uwe Palm ist dazu noch einer der größten KISS Fans der Region (siehe Foto), der regelmäßig die KISS Cruise in den USA besucht. Wir sprachen mit ihm über seinen Werdegang, was seine Aufgabe bei Saturn ist und wie er die Zukunft der Musikindustrie/Tonträger sieht.

Ich bin der Kai Uwe Palm, 48 Jahre alt, wohne in Bonn, Bad Godesberg und arbeite als Warenbereichsverantwortlicher (wat für ein Wort...) für das Gebiet Entertainment bei der Firma Saturn in Siegburg.

Erzähl mal, wie es bei dir mit der Musik angefangen hat, was war das erste, was du gehört hast und wie hat sich das entwickelt?

Angefangen hat alles ganz früh. Mein Vater hat früher immer gerne Schallplatten gekauft und gehört. Das war zwar nicht die Musik, die ich später für mich entdeckt habe, aber es brachte mich auf die Spur. In den späten Siebzigern kam dann in meinem Freundeskreis die Zeit der Rockmusik. Ich erinnere mich noch daran, dass die einen zu AC/DC, die anderen zu KISS tendierten. Irgendwie fanden wir, dass diese Kapellen die coolsten sind. Meine Initialzündung war die Doppel-LP „Alive 2“ von KISS: Ich fand das Image von KISS klasse und bin seitdem der Band als Fan treu geblieben. Aber natürlich habe ich auch andere Musik gehört, meinen Horizont stetig erweitert.

Wolltest du schon immer einen Beruf ergreifen, der mit Musik zu tun hat?

Nein, eigentlich nicht. Ich habe eine Ausbildung im Bereich Räder, Reifen etc. gemacht und dann auch ein wenig studiert, weil ich immer etwas im Bereich Verkehrswesen machen wollte.

Wie bist du dann zum Saturn gekommen?

Zu Saturn kam ich 199 als studentische Aushilfe, weil ich schon immer ein Platten/CD-Sammler war und der Hansaring in Köln mein Mekka war.

Wie wird man Abteilungsleiter DVD/CD bei Saturn?

Diesen Begriff gibt es bei uns nicht mehr, weil man inzwischen weit mehr machen muss, als „nur“ eine Abteilung zu leiten. Den Job kann man bekommen, indem man sich dafür qualifiziert. Einen generellen Weg dorthin gibt es nicht.

Wie sieht das Konzept bei Saturn in eurer Abteilung aus, was sind die Schwerpunkte?

Vom Grundsatz her gibt es kein einheitliches Konzept. Jeder Markt, jede Abteilung versucht, die beste Mischung zu finden. Im Grunde bestimmt der Kunde die Sortimente vor Ort mit seinen Kaufentscheidungen. Wir versuchen uns so aufzustellen, dass wir einen optimalen Mix aus Charthits und normalem Sortiment finden.

Merkt ihr auch, dass immer weniger Tonträger gekauft werden?

Jein, ich behaupte mal, es wird schwieriger, weil es immer weniger große Themen gibt, die die Massen bewegen (wie z.B. die neue AC/DC-CD). Außerdem sind durch das Internet der Wettbewerb und die Auswahl an Einkaufsmöglichkeiten größer geworden. Jüngere Leute wollen heute die Musik nicht mehr besitzen, sondern es genügt ihnen die Sachen zu hören. Sie „streamen“ ihre Hits. Auf der anderen Seite erlebt das Vinyl einen neuen Boom. Du siehst es verlagert sich, aber unter dem Strich hat sich die Lage stabilisiert.

Du bist einer der größten KISS Fans der Region, wie ist diese Liebe entstanden?

Ach, da gibt es hier in der Gegend noch einige Jungs, die sind noch viel verrücktere Fans als ich. Wie ich schon erwähnte, begann es Ende der Siebziger. Endgültig um mich gesehen war es, als ich 1980 mein erstes KISS Konzert in Köln besuchte. Dazu kam die LP „Dynasty“, mit dem Hit, den jeder kennt (lacht). Von da an gab es kein Halten mehr. Ich gehöre aber nicht zu den Menschen, die alles von KISS sammeln/haben müssen. Was mich anspricht, kaufe ich. Aber jeden Merchandise-Wahnsinn, für den KISS ja berüchtigt sind (KISS Sarg!) mache ich nicht mit.

Du besuchst die KISS Cruise. Wie oft warst du schon dabei und was geht da so ab?

Ja, das ist etwas ganz besonderes. Ich war jetzt vier Mal auf der Cruise und jedes Mal ist es eine Riesengaudi. Man befindet sich mit ca. 2500 Leuten aus 36 Nationen auf einem Schiff, um einer Band zu huldigen. Was gibt es schöneres? Außerdem bekommt man dort die einmalige Chance der Band live und offstage so nah zu sein, wie sonst nirgendwo.

Wie siehst du den Tonträger Markt in den nächsten 10 Jahren?

Allen Kennerufen zum Tod wird die Musik und mit ihr der Tonträger leben. Ich bin sicher, dass die Gattung Fan und Liebhaber nicht ausstirbt, sondern wieder wachsen wird. Auf jeden Fall bleibt es spannend und wir werden da sein!

Also, Freunde der Tonträger, ihr habt es gehört: Wer günstige/billige Angebote sucht, ist im Saturn Siegburg richtig. (Adresse: Kaiserstr. 21-27 im Kaufhof, 3 OG) Siehe auch Anzeige im Heft. J.B.



Kai mit seiner Lieblingsband

NOBBI'S PLATTENLADEN

Inhaber: Norbert Schumacher

DER PLATTENLADEN IN BONN-BEUEL
SEIT ÜBER 10 JAHREN!

Bonns größter Second Hand Shop für LPs, CDs, Videos, etc.
An und Verkauf von LPs und CDs.

Marienstraße 21 (nähe Krankenhaus Hermannstr.)
53225 Bonn-Beuel · Telefon: 0228 / 46 65 95



Mo.-Sa.
ab 19:00 Uhr
geöffnet

TRESOR

Heavy Metal täglich? Im TRESOR kein Problem. Die Kneipe in Bonn, wenn es um richtig gute Musik geht!

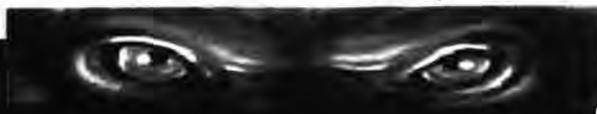
**Für Feinschmecker:
Wir haben wahrscheinlich
das größte Whiskysorti-
ment in der Bonner
Kneipenszene!**

Mo + Di:		
Pils + Kölsch 0,5 L.	2,90 €	
Mi: Weizen	2,90 €	
Do: Flens	2,00 €	
Fr+Sa:	wechselt	

**Und was gibt
es sonst noch?
Turnier-Kicker
Dart-Automat**



**Wolfstrasse 11
53111 Bonn—Altstadt
www.tresor-bonn.de
BAG@tresor-bonn.de**





Nach langer Zeit gibt es in Bonn mal wieder ein interessantes neues Gastro-Konzept, den Spiele- und Fantasy Pub VOYAGER in der Rheingasse 7 (Nähe Oper/Rhein). Die beiden Freundinnen Astrid Schröder und Jessica Kraus haben diesen schicken Laden im Juni dieses Jahres eröffnet. Hier könnt ihr euch treffen, um eins der unzähligen Spiele zu testen oder einen leckeren Hamburger zu essen. Astrid erzählt nun, was das VOYAGER genau ist.

Erzähl mal etwas über euch; wo kommt ihr her, was habt ihr vorher gemacht, und wie kamt ihr auf die Idee, das VOYAGER zu betreiben?

Wir haben beide seltsame Dinge studiert (Archäologie und Keltologie). Jessica hat sich dann selbstständig gemacht mit einer Fantasy Kostüm Manufaktur (Crimson Darkness). Ich habe zunächst auf Ausgrabungen und an der Uni gearbeitet. Jessica kannte ich von Messen und Festivals. Ich habe ihr dann mit ihrem Verkaufsstand geholfen. Bei der „Spiele Messe“ 2012 in Essen kam uns die Idee zu dem VOYAGER Konzept. Man sinnierte über Veranstaltungsorte für Themenabende (Steampunk, Piraten, Mittelalter etc.). Da kam der Gedanke, eine Lokalität für Spielfreunde (in Koblenz gibt es etwas Ähnliches die Spiele/Rock Kneipe Spökes) aufzumachen. Dazu noch der Name VOYAGER in Hinblick auf den (Zeit) Reisenden, der allerlei Zeug mitbringt und in seiner Taverne anbietet – und fertig war die Grundidee.

Warum gerade in Bonn, ihr hättet ja auch woanders aufmachen können?

Bonn haben wir gewählt, weil wir hier seit Jahren wohnen, die Stadt und die Szene am besten kennen und das größte Netzwerk hier haben. Und weil es so einen Laden, wie wir ihn planten, hier nicht gibt. Dazu gibt es auch Veranstaltungen in Bonn (Hobbit Com etc.), wo wir Publikum ziehen. Außerdem ist Bonn einfach schön!!!

Schildere das Konzept hinter dem VOYAGER.

Also wir haben im Prinzip drei Standbeine: Erstmal das Spieleangebot. Bei uns kann man für eine kleine Gebühr von 1 Euro pro Person am Tag soviel und solange spielen wie man will. Wir haben derzeit über 360 Brett- und Kartenspiele aus ganz verschiedenen Richtungen, von den Familienklassikern bis hin zu komplizierten Strategiespielen.

Sämtliche Spielrunden sind bei uns willkommen. Wir haben auch Platz für Rollenspiel und Tabletoprunden. Dann haben wir ein recht ausgefallenes Getränkeangebot mit englischen, belgischen und fränkischen Biersorten (darunter Ginger Beer, Kirschieber, Rauchbier), vier Cidersorten, sieben Metsorten und Gewürzweine (alles Flaschen, Bier aus dem Zapfhahn gibt es nicht). Dazu kommen unsere Veranstaltungen. Einmal im Monat bieten wir ein Geek-Pubquiz und einen Cocktailabend der besonderen Art an. Themenpartys gibt es ebenfalls, z.B. Motto Piraten, Games Of Thrones und Dracula. Im neuen Jahr folgt eine Wikinger Party. Verschiedene Tastings haben wir auch ab und zu, z.B. Met und Cidersorten, ebenso werden bei uns Spieleturniere veranstaltet.

Wie kamt ihr auf die Idee mit den Spielen (kanntet ihr das Spökes in Koblenz, ähnliches Konzept mit Rockmusik, neben Spielen auch Tischfußball, Dart+Billard)?

Jessica hatte über solche Läden gelesen und erzählte von Board Gaming Cafés in Toronto/Paris. Als uns die Idee zum VOYAGER Pub kam, haben wir sorgfältig recherchiert, was es im Umkreis oder überhaupt in Deutschland von dieser Art von Läden gibt und fanden nicht viel. Das Spökes in Koblenz kannten wir nicht, sind dann aber bald darauf gestoßen. Und in Aachen gibt es das Chico Mendes, das auch ein Spiele Cafe ist. Aber sonst ist nicht viel zu finden. Dart, Billard und Tischfußball gibt es ja oft, das wollten wir nicht auch noch anbieten.

Ist das Essen nur eine Beigabe oder soll das ausgebaut werden?

War eigentlich eher so geplant, läuft aber sehr gut. Ein wenig ausbauen/umbauen wollen wir noch, aber bei der kleinen Küche stößt man schnell an die Grenzen. Im Moment bieten wir Burger in verschiedenen Varianten (z.B. Veggie Burger), Chili con Carne, Würstchen und

Salat an. Wir haben an bestimmten Wochentagen Angebote, Mittwoch ist Wedges+Meat Tag, Freitag Muffins, Sonntag Waffeln.

Wird es bei euch auch Live Musik geben?

Das ist in Planung. Ein Spielmann war mal da, Lesungen sowie mittelalterliche Tanzworkshops hatten wir schon, aber noch keine Band. Für 2015 ist das aber geplant, wobei wir aber nur eine kleine Bühne haben.

Wann habt ihr geöffnet?

Jeden Tag, Sonntag-Donnerstag 14-23 Uhr, Samstag 14-24 Uhr. Manchmal auch länger, je nachdem was los ist.

Pläne für 2015?

Wie gesagt die Live Musik auf die Reihe zu kriegen, noch mehr coole Veranstaltungen anzubieten und unsere Spieleauswahl wachsen zu lassen.

VOYAGER Rheingasse 7, 53113 Bonn
www.voyager-bonn.de,
www.facebook.com/VoyagerInBonn
<https://twitter.com/Voyager-Bonn>

J.B.



Service Total bei besten Preisen - ohne Kompromisse !

Immer über 250 E- und Akustik- Gitarren
Top Verstärker, Saiten, Kabel und Zubehör
Lebenslanger kostenloser Einstellservice
Individuelle und kompetente Beratung
Persönliche Atmosphäre
Alle Reparaturen



www.citymusicbonn.de

CITY MUSIC

Der Gitarren- & Bass-Shop

Am Johanneskreuz 2-4, 53111 Bonn Tel. 0228/9813455 Fax -56

Instrumenten- und Verstärker-Reparaturen preiswert und schnell

Preise bei
Bestellung unter
Versand-Discounter
bei vollem
Service

Faire
Finanzierung &
Inzahlungnahme
(Anrechnung bei
Neukauf)

CITY MUSIC

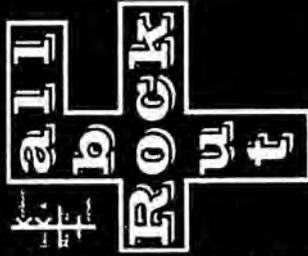
www.citymusicbonn.de

Pinnwand • Termine

Januar:

- | | | | |
|------------|--------------------------------------------------|--------------|-------------------------------------------|
| 03.01. | EAGLES RELOADED Bonn, Harmonie | 20.02. | SIMON+JAN Bonn, Pantheon Casino |
| 03.01. | HAMBURG BLUES BAND
Koblenz, Café Hahn | 20.02. | BEATLES REVIVAL BAND Bonn, Harmonie |
| 07.01. | GÖTZ WIDMANN Koblenz, Café Hahn | 21.02. | TASTE OF WOODSTOCK Bonn, Harmonie |
| 09.01. | SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND
Bonn, Harmonie | 21.02. | QUO Siegburg, Kubana |
| 09.01. | VÖLKERBALL Bonn, Brückenforum | 22.02. | MITCH RYDER+ENGERLING
Bonn, Harmonie |
| 09.01. | TEN YEARS AFTER Siegburg, Kubana | 22.02. | DROPKICK MURPHY'S Köln, Palladium |
| 10.01. | JOHN DIVA+THE ROCKET OF LOVE
Siegburg, Kubana | 24.02. | SPENCER DAVIES GROUP Bonn, Harmonie |
| 10.01. | SONNABEND Bonn, Pantheon Casino | 24.02. | SIMPLE MINDS Köln, Palladium |
| 10.01. | BOPPIN B. Düsseldorf, Zack | 25./26.02. | KRAFTCLUB Köln, Palladium |
| 15.01. | HAMBURG BLUES BAND Bonn, Harmonie | 26.02. | TEXAS HEAT Bonn, Harmonie |
| 16.01. | STICKY FINGERS Köln, Yard Club | 27.02. | BALLS GONE WILD Köln, Sonic Ballroom |
| 16.01. | MAM „Unplugged“ Bonn, Harmonie | 27.02. | U.F.O. Siegburg, Kubana |
| 17.01. | MAM „Affrocke“ Bonn, Harmonie | 28.02. | MAD ZEPPELIN Siegburg, Kubana |
| 17.01. | WISHBONE ASH Koblenz, Café Hahn | 28.02. | DIMPLE MINDS Köln, MTC |
| 17.01. | DAD HORSE EXPERIENCE Bonn,
Pantheon Casino | 28.02. | THE PATH OF GENESIS Bonn, Harmonie |
| 17.01. | PETER MAFFAY Köln, Lanxess Arena | | |
| 16./17.01. | BROTHERS IN ARMS Siegburg, Kubana | März: | |
| 19.01. | WINGENFELDER Koblenz, Café Hahn | 03.03. | POPA CHUBBY Bonn, Harmonie |
| 20.01. | ANASTASIA Köln, Palladium | 04.03. | BAND OF FRIENDS Bonn, Harmonie |
| 21.01. | BOPPIN B. u.a. Köln, MTC | 04.03. | KATZENJAMMER Köln, Palladium |
| 23.01. | CUSTARD PIES Bonn, Harmonie | 05.03. | CHRIS THOMPSON+Band
Siegburg, Kubana |
| 23.01. | UNZUCHT Köln, Underground | 05.03. | HISS Köln, Yard Club |
| 23.01. | THE QUEEN KINGS Köln, Eltzhof | 06.03. | CALLEJON Köln, E-Werk |
| | | 06.03. | REGATTA MEETS STING
Koblenz, Café Hahn |

Blues, Folk, Goëthie, Indie, Metal, Punk, Rock



www.allaboutrock.de
www.myspace.com/allaboutrock

all kinds of
Rock & Metal
Eventkalender,
Konzertsupport
Bandsupport
& Locations

Metal, Punk, Rock, Blues, Folk, Goëthie, Indie, Metal, Punk, Rock

Blues, Folk, Goëthie, Indie, Metal, Punk, Rock

24.01. ANNE HAGIS Bonn, Harmonie
 24.01. CORVUS CORAX Andernach, Jaz
 25.01. BLUESIDE Koblenz, Café Hahn
 25.01. FUNERAL FOR A FRIEND Köln, MTC
 29.01. QUEEN feat. Adam Lambert
 Köln, Lanxess Arena
 30.01. LOKAL HEROES Bonn, Harmonie
 30.01. FISH Köln, Kantine
 30.01. KORN Köln, Palladium
 30.01. CLIFF EM ALL Siegburg, Kubana
 30.01. STICKY FINGERS Köln, MTC
 30.01. STEAKKNIFE Köln, Sonic Ballroom
 31.01. EXTRABRET Koblenz, Café Hahn

Februar:

01.02. TENACIOUS D. Köln, Palladium
 03.02. WISHBONE ASH Bonn, Harmonie
 04.02. THE GODFATHERS Köln, MTC
 04.02. THE VIBRATORS Köln, Sonic Ballroom
 05.02. BOSSTIME Bonn, Harmonie
 06.02. THE CLERKS u.a. Köln, MTC
 06.02. STICKY FINGERS Bonn, Harmonie
 07.02. DIRTY DEEDS 79 Köln, Luxor
 07.02. RIDDIM OF ZION „BOB MARLEY Tribute“
 Bonn, Harmonie
 07.02. REBEL MONSTER Siegburg, Kubana
 08.02. BLUES CARAVAN (Eliana Cargnelutti,
 Sadie Johnson, Heather Crosse)
 Bonn, Harmonie
 19.02. MICHAEL ANGELO BATIO+Band
 Siegburg, Kubana

07.03. SISSI A CREEDENCE REVIVED
 Bonn, Harmonie
 07./08.03 BOUNCE Koblenz, Café Hahn
 09.03. ASAF AVIDAN Köln, Kantine
 10.03. VDELLI Bonn, Harmonie
 13.03. VÖLKERBALL Köln, Eltzshof
 14.03. MOTHER MILK Köln, Yard Club
 14.03. OLLI K'S HOT AFFAIR Bonn, Harmonie
 14.03. FREEDOM CALL Siegburg, Kubana
 15.03. AND ONE Köln, Live Music Hall
 18.03. RICHARD BARGEL+FABIO NETTEKOVEN
 Pantheon, Casino
 20.03. DEMON'S EYE Bonn, Harmonie
 20.03. WHITESHAKE Siegburg, Kubana
 20.03. U.D.O. Andernach, Jaz
 21.03. GIRLSCHOOL Siegburg, Kubana
 21.03. HARMONIE SIXTIES UNITED
 Bonn, Harmonie
 21.03. FIDDLERS GREEN Köln, E-Werk
 21.03. THE NUISNESS Köln, MTC
 22.03. SUICIDE ANGELS Köln, MTC
 25.03. STEEL PHANTER Köln, E-Werk
 25.03-28.03. WDR CROSSROADS Festival
 26.03. JJ GREY+MOFRO/WILLE AND THE BANDITS
 Bonn, Harmonie
 27.03. BLUES PILLS u.a. Köln, Kantine
 27.03. OHRENFEINDT Siegburg, Kubana

SPECIAL TIPP: 29.03. CD BÖRSE
 Bonn, Brückenforum

30.03. JOHN ISLEY Bonn, Harmonie

Alle Angaben ohne Gewähr.

**SPIELE-CAFÉ
 FANTASY-PUB**

VOYAGER
 Reise in ferne Welten & Zeitalter

ENGLISCHE, BELGISCHE, FRÄNKISCHE BIERE,
 CIDER, MET & GLÜHMET
 BRETTSPIELE & PLATZ FÜR SPIELRUNDEN

**WIR HABEN AN DEN FEIERTAGEN
 DURCHGEHEND GEÖFFNET!**

RHEINGASSE 7 TEL: 0228 85097316
53113 BONN WWW.VOYAGER-BONN.DE

BUSTOUR ZUM OPEN AIR

„20 WAHRE JAHRE“ JUBILÄUMSFESTIVAL IN EXTREMO + GÄSTE
LORELEY, FREILICHTBÜHNE ST.GOARSHAUSEN. 04./05.09.2015



Es ist wieder so weit, eine unserer legendären Bustouren steht an. Diesmal geht es zum IN EXTREMO Open Air am 4/5.09. auf einem der schönsten Festival Gelände in Deutschland, der Loreley am malerischen Rhein oberhalb von Sankt Goarshausen gelegen.

Die legendären Mittelalterrecken feiern ihr 20-jähriges Jubiläum (siehe unten). Sie werden dieses Fest zwei Tage zelebrieren mit zwei Auftritten und vielen Gästen. Bisher bestätigt: SCHANDMAUL, FIDDLERS GREEN, RUSSKAYA, ORPHANED LAND. Es gibt die Möglichkeit zu campen, es wird einen Mittelaltermarkt und weitere Attraktionen geben (ähnlich wie beim SCHANDMAUL Jubiläum in Köln).

Ihr könnt bequem von Bonn aus zur Loreley fahren, genug Platz für eure Sachen ist vorhanden (Getränke sind an Bord). Wir fahren Freitags nicht zu spät los und holen Euch Sonntagmittag wieder ab (an einem vereinbarten Treffpunkt).

Genaue Zeiten, Preise, wie ihr an Bustickets/Tickets herankommt und wo es los geht, könnt ihr unter www.rtp-bonn.de erfahren (mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Rock Times).

WIR BIETEN AUCH TICKETS INCL. CAMPING AN! (ohne VK Gebühr)

Diese Tickets gibt es nur in Verbindung mit der Bustour (wir fahren wie immer mit Rheinland Touristik). Zunächst ist ein 50er Bus geplant. Wichtig: Die Bustour kann nur stattfinden, wenn wir mindestens 25 Mitfahrer haben. Wir werden eure Namen und Telefonnummern beim Kauf der Tickets (Originaltickets gibt es erst bei Antritt der Fahrt) notieren und Euch bis Anfang August informieren, sollte es wider Erwarten kein Interesse an der Fahrt geben. Das Geld für die Busfahrt erhaltet ihr zurück und die Tickets bekommt ihr (dann müsst ihr selber dort hinfahren). Wir gehen aber davon aus, das sich kein IN EXTREMO/ MITTELALTER FAN dieses tolle Konzert entgehen lassen will. Also sichert euch rechtzeitig Tickets (bei großem Andrang fahren wir mit einem größeren Bus oder zwei).

IN EXTREMO

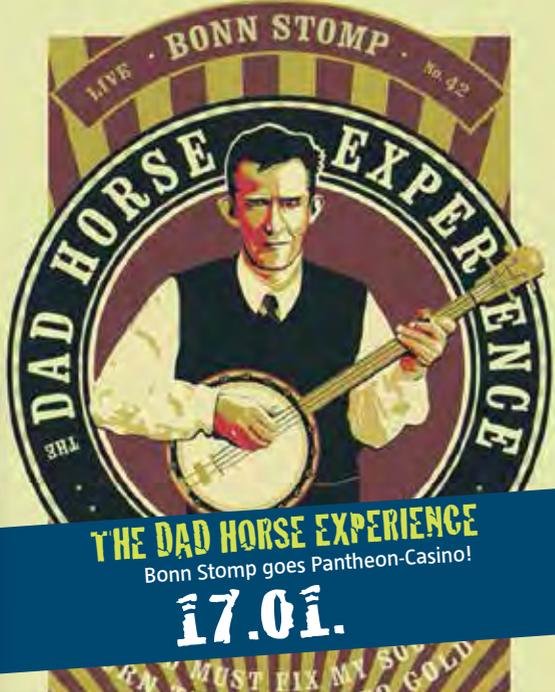
Die 7 köpfige Band (Michael Rhein - voc. Das letzte Einhorn, Sebastian Lange - git. Van Lange, Kay Lutter - bs. Die Lutter, Andre Strugala - dudels. Dr. Pymonte, Marco Zorzytzky - dudels. Flex Der Biegsame, Boris Pfeiffer - dudels. Yellow Pfeiffer, Florian Speckhardt - dr. Speckie T.D.) wurde 1995 in Berlin gegründet. Sie setzte sich zusammen aus zwei Bands, eine Mittelaltercombo und einer Rockband. Den Namen hat Michael Rhein erfunden, er heißt so viel wie „zu guter Letzt/in Vollendung“. Das erste Rockalbum entstand 1998

(„Weckt Die Toten“). Der Durchbruch kam ein Jahr später mit der CD „Verehrt Und Angespien“, die Klassiker wie „In Extremo“, „Merseburger Zaubersprüche“, „Herr Mandalie“ enthält, die immer noch zum Liveprogramm von IN EXTREMO



gehört. Bisher gibt es 11 Studio Werke (aktuell „Kunstraub“). Die Band gehört mit über 1,5 Millionen verkaufter Tonträger zu den erfolgreichsten Acts in ihrem Genre.

J.B.



THE DAD HORSE EXPERIENCE

Bonn Stomp goes Pantheon-Casino!

17.01.



SCHLACHTPLATTE

Die Jahresabrechnung

mit Robert Griess · Matthias Reuter · Jens Neutag · Onkel Fisch

02.02.



FRITZ ECKENGA

Von Vorn!

22.02.



ONKEL FISCH

Neues aus der Lobbythek

04.03.

Pantheon Theater + Casino

Tickets unter www.pantheon.de, bei Mr. Music, Bonn Ticket & unter 0228-212521

Bundeskanzlerplatz 2-10 | 53113 Bonn | Info-Tel: 0228 - 212521 | www.pantheon.de



Es gibt so Momente, da legt man die CD einer Tributeband auf und meint das Original zu hören. So geschehen mit der SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND und EAGLES RELOADED. Geboren wurde die Idee einer EAGLES Tribute Band von sieben hessischen Spitzenmusikern und 2011 in die Tat umgesetzt. Die Band hat auch schon in Bonn in der Rheinaue im Parkrestaurant geockt und kommt nun zum ersten Mal in die Harmonie, und wird am 3.1. das neue Jahr rockig einläuten. Bassist Hans Dieter Wittmer schildert nun die Entstehung dieser tollen Tributeband, das Konzert in Bonn sollte kein EAGLES/Rock Fan verpassen.

Die Idee entstand 2009. Ich hatte mir mit meinem Freund Ralf Ewald (dr.) die DVD der EAGLES Farewell Tour angesehen und war völlig begeistert. So was würde mir auch Spaß machen. Als ersten sprachen wir Marcus Wiczorek (git,voc.) an, einen alten gemeinsamen musikalischen Weggefährten, der von der Idee begeistert war. Von meiner Band COLONIA- EXPRESS fand sich ein interessierter singender Keyboarder Jörg Hüfner. Erste Proben fanden zu viert statt (es war zunächst nur als Hobbyprojekt gedacht). Wir brauchten dann neue Drumsticks und Jörg kannte einen Musikkaden, der von Uwe Faust (sax, git., voc.) betrieben wurde. Die beiden hatten auch schon in verschiedenen Bands zusammen gespielt (die Szene in Hessen ist ähnlich wie

in Bonn klein, auch hier wirken Musiker in mehreren Bands mit). Wie der Zufall es wollte, hatte Uwe auch ein EAGLES-Tribute geplant und so legte man beide Bands zusammen. Mit Martin Schulz kam ein weiterer Gitarrist dazu. Nun fehlte nur noch ein Gitarrist mit Singstimme. Um authentisch das Original zu covern, braucht man im Fall der EAGLES mindestens drei gute Gitarristen. In dieser Situation traf Uwe im Frühjahr 2011 Peter Hoffmann, ein Urgestein der Hessischen Musikszene (SISSI A CCR Cover 7.3.2015 Bonn, Harmonie). Man kam ins Gespräch, Peter entpuppte sich als EAGLES-Fan und schon hatte man das fehlende Rädchen.

Wie erreicht man den speziellen Sound der EAGLES?
Da haben wir in Martin einen Spezialisten in unseren Reihen. Er hat totale Ahnung von Verstärkern und Sounds. Er kann dir fast jeden Sound hinbasteln. Er kennt auch alle Neuheiten. Natürlich sind alle Bandmitglieder daran beteiligt, die Liebe zum Detail ist für jeden eine Herzensangelegenheit.

Wie findet man die ideale Setlist?

Auch hier komme ich wieder auf die anfangs erwähnte DVD zurück. Diese Stücke sind der Ausgangspunkt. Mit dem Programm und dieser Besetzung touren die EAGLES heute noch. Natürlich können wir nicht alle Stücke reproduzieren, da sie noch verschiedene Musiker dabei haben wie z.B. Bläser. Wir zocken aber auch diverses Solonummern von Glenn Frey („The Heat Is On“), Don Henley („The Boys Of Summer“) oder Joe Walsh („Walk Away“) Natürlich fehlt bei uns kein Hit („Hotel California“, „How Long“, „Heartache Tonight“).

Von euch gibt es eine geniale CD.

Ja, wir konnten in einem professionellen Studio auf-

nehmen, wo sonst viel für's Fernsehen und einige Stars aufgenommen haben (z.B. NENA, MAFFAY, NIE-DECKEN). Wir kennen den Betreiber des Studios schon länger, und als sie ein neues Mischpult bekommen haben, durften wir sozusagen das „Versuchskaninchen“ dafür spielen. Wir hatten zwar nur drei Tage Zeit, sind aber sehr zufrieden mit dem Endresultat. Wer Interesse hat, kann die CD bei unseren Konzerten kaufen oder über die Homepage (www.eaglesreloaded.com) bestellen.

Und nicht vergessen: 3.1. Bonn, Harmonie.

J.B.



Simon & Garfunkel Revival Band

**KONZERT-TIPP:
09.01. Bonn, Harmonie**

Zum Jahresanfang kommen sie wieder:

Die Erfurter Kultband, die SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND. Ihr Konzert im Januar in der Harmonie gehört jetzt schon zu den Jahreshighlights in Bonn. Selten hat eine Tribute Band so überzeugt, wie die fünf Bandmitglieder (Michael Frank-git,voc., Guido Reuter-voc., Sebastian Fritzlars-bs., Mirko Sturm-dr., Sven Lieser-E-git.). Selten klang eine Gruppe so verdammt nah am Original (nachzuprüfen auf der tollen Live-CD, die man via Homepage www.sg-revival.de bestellen kann). 2015 findet das Konzert am 9.01. statt. Michael baten wir, einige Statements zu seiner Band, SIMON+ GARFUNKEL etc. abzugeben.

PAUL SIMON. Der Kopf der Band/Duo. Er ist ein kleiner, großer Musiker, der alle Songs der Band komponiert hat. Auch seine Soloalben wissen zu überzeugen.

ART GARFUNKEL. Sein kongenialer Partner. Einer der außergewöhnlichsten Sänger im Musikbusiness. Die beiden passen zusammen wie „Topf und Deckel“. Auch wenn sie sich privat nicht immer verstanden haben, als Duo waren/sind sie unschlagbar.

SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND. Eine Band, die in diese Musik hereingewachsen ist und sich nach und nach eine eigene Identität gesucht hat. Als ich Gitarre lernte, habe ich auch einige Nummern von SIMON+GARFUNKEL gespielt und dazu gesungen. Die Stimmlage passte perfekt für mich. Das hörte ein Bekannter von mir, der Bands vermittelte, und er meinte ich solle doch eine SIMON+GARFUNKEL Tribute Band gründen. Mit Guido Reuter habe ich als zweiten Sänger nun die perfekte Besetzung.

MITMUSIKER SIMON+GARFUNKEL REVIVAL BAND. Alles Bekannte von mir (siehe Einleitung). Sie passen perfekt zu uns. So klingt der Sound noch besser und voller als bei der „unplugged Version“. Es gab schon immer verschiedene Besetzungen bei SIMON+GARFUNKEL.

SETLIST. Ist schwer zu erstellen, weil es so viele gute Stücke gibt. Natürlich dürfen in unserer Live-show Lieder wie „Bridge Over Troubled Water“ (der

Welthit!), „Mrs. Robinson“ (immer verbunden mit dem Film „Die Reifeprüfung“ mit Dustin Hoffmann), „Sound Of Silence“ oder „The Boxer“ nicht fehlen.

SOLO SONGS PAUL SIMON+ART GARFUNKEL. Da ist Paul Simon meine Nummer Eins. Er hat auch als Solokünstler tolle Nummern komponiert. Das bekannteste Stück hat aber Art Garfunkel herausgebracht mit „Bright Eyes“, eine Nummer, die auch im Duo funktioniert hätte. Deshalb spielen wir sie auch live. Da von Art Garfunkel nicht so viele Solostücke bekannt sind, ist das auch eine Art Huldigung an ihn. Er hat nie besser gesungen als hier.

LIEBLINGS ALBUM/SONG. Wir sind so in der Musik drin, dass man kein spezielles Album oder Song hervorheben möchte.

EIGENE MUSIK. Ja, auch akustisch angelegt, aber nur für zu Hause.

HARMONIE, BONN. Wunderbarer Klub mit fachkundigem, interessiertem Publikum. Für viele ist die Musik von SIMON+GARFUNKEL ein Teil ihres Lebens.

Wer diese perfekte Tribute Band sehen will: 9.01.2015 Bonn, Harmonie. Sichert Euch rechtzeitig Karten, der VK läuft schon gut. Hier zeigen sie in Bandbesetzung, wie mitreißend die Musik von Paul und Art klingen kann, als Krönung natürlich der fantastische Gesang von Michael und Guido, die dem Original in nichts nachstehen.

J.B.

LAS VEGAS TATTOO

Siegburg

USA

London

Zeithstr. 100

53721 Siegburg

Im Wellnesspark / Kubana

Tel: 02241/4827818

www.lasvegastattoo.de



CUSTARD PIES

A TRIBUTE TO LED ZEPPELIN

LED ZEPPELIN Tribute Acts gibt es viele, aber **CUSTARD PIES** aus Münster sind einmalig. Nicht nur, das sie nur zu dritt auf der Bühne stehen, Pascal spielt Gitarre und singt, sie spielen die legendären Songs so authentisch und originalgetreu nach, mit einem tollen Groove von Alex und Mario veredelt, dass man meint, die echten **LED ZEPPELIN** stehen auf der Bühne. Traditionell findet im Januar (23.01.) das Konzert in der Harmonie, Bonn statt. Wir bitten Drummer Mario, uns zu einigen Statements etwas zu erzählen.

LED ZEPPELIN. Die größte Rockband aller Zeiten. Sie haben damals alle Rekorde gebrochen und ihr Einfluss reicht bis in die heutige Zeit! (z.B. **SPIRITUAL BEGGARS**, **VINTAGE CARAVAN**, **THE BREW** etc.) Das Reunion-Konzert 2007 hat wieder gezeigt, angesagter kann man nicht sein nach so vielen Jahren. Außer vielleicht eine **BEATLES** Reunion (lacht, leider seit 1980 nicht mehr möglich).

CUSTARD PIES. Es begann als Spaßprojekt, ohne zu wissen wo die Reise hingeht. Dass wir nächstes Jahr 15 Jahre zusammen sind und das ganze auch noch erfolgreich, hätte bei Gründung sicherlich niemand gedacht.

PASCAL CHEROUNY. (Gitarre+Gesang) Dass es jemand schafft, so nah am Original an der Gitarre und Gesang zu sein kommt sicherlich nicht häufig vor.

ALEX RANFT. (Bass) Der ruhige Pol in der Band. Genau wie bei **LED ZEPPELIN** (John Paul Jones). Sehr erdig und groovig im Spiel. Immer nah am Original.

2007 GIG LED ZEPPELIN LONDON. Wir haben auch versucht, Tickets zu bekommen (lacht). So wie eine Millionen anderer Menschen auch. Muss toll gewesen sein, kann man ja auf DVD/CD sehen/hören. Ich denke, man sollte es dabei belassen.

ABGELEHNTER 650 MILLIONEN DOLLAR DEAL FÜR 35 KONZERTE (ANGEBLICH). Ob das nun stimmt oder nicht, ich finde es beachtlich, dass Plant das alles ablehnt und nicht auf die Kohle schielt (von der er genug hat). Nach Bonham's Tod (1980) finde ich das konsequent.

ROBERT PLANT SOLO CDs. Das neue Album ist toll. Sehr ungewöhnlich und deshalb sehr spannend. Gesanglich Klasse. Ich glaube, er schaut nicht so gerne zurück.

„STAIRWAY TO HEAVEN“. Ein extrem zeitloses Stück. Ist für viele sicherlich mit vielen Emotionen verbunden. Ein Lied für die Ewigkeit.

DAZED AND CONFUZED. Zeigt wie extrem unterschiedlich die Lieder von **LED ZEPPELIN** waren, verschiedene Stile von Blues über Rock bis Folk. Sehr innovativ! Hier mal sehr psychedelisch. Funktioniert auch über eine Länge von einer halben Stunde.

WHOLE LOTTA LOVE. Mit „Stairway To Heaven“ sicherlich das bekannteste Stück. Ein Hammer-Riff. Auch wenn der Mittelteil für viele zu abgefahren ist.

LIEBLINGS ALBUM LED ZEPPELIN. Alle!

BONN, HARMONIE. Eine große Ehre für uns, da spielen zu dürfen. Immer ein tolles Publikum und eine super Stimmung! Immer wieder schön, wir freuen uns auf den 23. Januar (der Pflicht Termin für **LED ZEPPELIN**+Rock Fans).

J.B.

KONZERT-TIPP:
23.01. Bonn, Harmonie

www.rtp-bonn.de

Die IRRLICHTER
Mittelalterliche Weihnachtsspiele
12.12. TRINITATIS KIRCHE
Bonn-Erdedeich-Bahnhofstr. 14

FREEDOM CALL
+ VICTORIOUS
20.12. JUZ-Andernach

EAGLES RELOADED
3.1. Bonn-HARMONIE

SIMON + GARFUNKEL
REVIVAL BAND
9.1. Bonn-HARMONIE

MAM 10 Jahre Jubiläum
Rockt **16.1. Unpl. 17.1. Affrocke**
BAP **Bonn-HARMONIE**

CUSTARD PIES
Play LED ZEPPELIN
23.1. Bonn-HARMONIE

CORVUS CORAX
25 Jahre Jubiläum
24.1. JUZ-Andernach

RIDDIM OF ZION
A Tribute To **BOB MARLEY**
7.2. Bonn-HARMONIE

DEMONS EYE
"More Than **DEEP PURPLE**"
20.3. Bonn-HARMONIE



Eine neue Mittelalter-Combo aus Neuwied (bei Koblenz) macht sich auf, die Szene zu erobern. PESTORICA existiert seit 2011 und hat schon zwei Alben „Askalon“ (2012) und „Im Schatten“ (2014) veröffentlicht. Während die erste CD ein reines Mittelalter-Akustikwerk darstellt, wird auf „Im Schatten“ gerockt, was auch an Gitarrist Claudius liegt. Am 24.01. werden sie im Juz Andernach CORVUS CORAX unterstützen und ich glaube, von dieser Band werden wir noch einiges hören. Wir sprachen mit Claudius über ihr Image Pest, Einfluss SCHANDMAUL und wie die Gruppe entstanden ist.

Musikalisch kommen wir aus ganz unterschiedlichen Richtungen, das reicht von Techno über die Mitgliedschaft im Chor bis hin zu Heavy Metal. Nur ich hatte vorher schon Erfahrung bei anderen Bands gesammelt (Heavy Metal, Punk, Alternative). Zur Gründung von PESTORICA ließe sich eine lange Geschichte erzählen, ich wähle die kurze Variante; ein Großteil der Mitglieder der Band ist schon

lange durch die Mitgliedschaft in einer Schaukampfgruppe und Teilnahmen an diversen Lagern mit der Mittelalterszene verbunden. Dabei wurde oft das Fehlen von Musik im Lager als Manko empfunden. Um das zu beheben, hat sich im Jahr 2011 nach und nach die Band PESTORICA formiert.

Stell bitte deine Bandkollegen vor.
 Marco, unser Frontmann und Akustikgitarrist, der auch die Musik zu den meisten Liedern der beiden CDs beige-steuert hat.
 Cristo, Bass. „Mr. Zuverlässig“, der immer sofort anpackt, wenn es was zu tun gibt.
 Leandro, Drums. Unser Ruhepol in der Band, beim Solo kann er aber auch richtig abgehen.
 Salia, Flöten, Akustikgitarre u.a., repräsentiert die holde Weiblichkeit.
 Dirk, Akkordeon u.a., Organisator, Herr über Homepage und Facebook Präsenz
 Ich, Claudius, Gitarre, Gesang, für die „Härte“ in der Musik zuständig.

Die Pest; wie kommt man auf die Idee, ein solch düsteres Thema und Image zu wählen?
 Die Pest kommt vielen Leuten im Zusammenhang mit dem Mittelalter schnell in den Sinn, da sie ein einschneidendes Ereignis war. Von daher eignet sich der Pestarzt, als solcher möchten wir gesehen werden, gut als Thema für eine Band, die sich vom Mittelalter und der Szene inspiriert sieht. Wir versuchen jedoch, das Thema auf die heutige Zeit und da speziell auf die Probleme in unser aller Leben zu projizieren.

Ihr habt zunächst eine Akustik-CD eingespielt, erst später die Rockversion gebracht, warum?
 Ich war bei den Aufnahmen zur ersten CD noch gar nicht dabei. Die Rockelemente habe ich dann beige-steuert. Die Aufnahmen zum zweiten Album „Im Schatten“ waren zu dem Zeitpunkt praktisch schon abgeschlossen. Es sollten

**KONZERT-TIPP:
 24.01. Andernach, Juz**

noch zwei Stücke mit E-Gitarren bereichert werden. Das gefiel meinen Bandmitgliedern so gut, dass im Endeffekt alle Nummern noch etwas in „Richtung Härte“ gepimpt wurden. Die Lieder vom ersten Album „Askalon“ haben wir für die Bühne neu bearbeitet, sie klingen jetzt auch rockiger.

Erzähl mal ein wenig von dem Konzept des Albums „Im Schatten“.
 Wenn man so will, erzählt eine alte Eiche Geschichten, die sich in ihrem Schatten oder in der näheren Umgebung abgespielt haben. Daher auch der Albumtitel „Im Schatten“. Die Lieder decken ein breites Spektrum von Themen ab; von Mystery (z.B. „Alchemist“ oder „Kreatur“) über Liebe („Stimme“) und Intrigen („Giftmischer“) bis zum – ääh... nennen wir es „feuchtföhliches Beisammensein“ („Timofey“) – ist alles vertreten.

Seid ihr beeinflusst von SCHANDMAUL und Co.?
 Das eine oder andere Bandmitglied hört u.a. SCHANDMAUL seit Jahren, da bleibt es nicht aus, dass man zu einem gewissen Grad beeinflusst wird. Wir bringen jedoch auch viele andere Einflüsse mit, wie ich schon erwähnte, kommen meine aus der härteren Richtung. In der Summe denke ich, dass wir viele musikalische Richtungen recht erfolgreich unter einen Hut bringen und nicht unbedingt eine typische Mittelalterband sind.

Ihr spielt am 24.1. als Support für CORVUS CORAX in Andernach, Juz. Was dürten wir erwarten?
 45 M. Vollgas, Power und Begeisterung. Die Setlist umfasst unsere besten Stücke, so dass wir sicher viele Leute im Publikum mitreißen und auch für CORVUS CORAX gut anheizen werden. J.B.

CDS, LPs & TICKETS

KUM ANFASSSEN

ROCK · POP · SOUL · FC-FANSHOP · DVD/BLURAY · VINYL KÖLSCH · COMEDY · DEUTSCH · CHANSON · SAMPLER TICKETS/EINTRITTSKARTEN · METAL · JAZZ U.V.M

NÄHE BONN HAUPTBAHNHOF · MAXIMILIANSTR. 24 · 0228.690901 · MRMUSIC.COM

+++ Neue Cd's & DVD's +++ Neue Cd's & DVD's +++

AC/DC - Rock Or Bust (Sony)

Sechs Jahre nach ihrer letzten CD „Black Ice“ haben AC/DC mit „Rock Or Bust“ tatsächlich noch einmal eine neue CD herausgebracht. Dieses Jahr war nicht gut für die australischen Kultrockler. Erst machten sie die Demenzerkrankung von Bandleader Malcom Young publik (der von Cousin Steve ersetzt wurde), dann noch die Probleme mit Drummer Phil Rudd (der die CD noch mit eingespielt hat). Dafür ist ihnen eine recht homogene und frische Veröffentlichung gelungen. Unter den 11 Stücken ist kein Ausfall, mit „Rock Or Bust“, „Baptism Of Fire“ oder „Dogs Of War“ sind ihnen recht flotte harte Nummern gelungen. „Rock The Blues Away“ könnte ein Radiohit werden, sehr eingängig (erinnert etwas an „Who Made Who“). Fazit: Sie können es noch (speziell Brain Johnson singt erstklassig und Angus schmettert tolle Solos), auch Sound und Verpackung sind gelungen. Einziger Minuspunkt, mit 35 Minuten ist die CD definitiv zu kurz geraten.

J.B.

KLAUS MAJOR HEUSER BAND - 57(TRC)

Das neue Album der Klaus Major Heuser Band setzt da an, wo sie mit dem letzten Album aufgehört haben. Entspannte West Coast Musik, die Country-, Blues-, Rock- und Popelmente enthält. Wie ich schon in der Kritik zum letzten Album sagte, fehlt mir ein wenig das rockige Element, das Klaus früher bei BAP auszeichnete (womit diese Band rein gar nichts mehr zu tun hat!). Erst ab Nummer 6 „Make It Better“ wird es etwas flotter. Doch wer ruhige Musik mit flüssigen Melodien, dem tollen Gesang von Thomas Heinen mag, wird hier gut bedient. Am besten, man fährt die Autobahn im Sonnenuntergang entlang und lässt sich von Stücken wie „Catch The Flame“, „Fullmoon Nights“ oder „The Chance“ beschallen und genießt den Tag.

J.B.

WOLFEN - Eviltion (Pure Steel Records)

Nach der letzten tollen CD „Chapter IV“ (2012) folgt nun der Nachfolger „Eviltion“, der seinem Vorgänger in nichts nachsteht. WOLFEN, unsere Freunde aus Köln, spielen schon seit Jahren Power Metal mit gelegentlichen Thrash Metal-Einflüssen der Marke ICED EARTH (Andreas' Stimme erinnert an Matt Barlow). Die 10 Stücke strotzen nur so vor Abwechslung, Einfallsreichtum, tollem Gesang und klasse Melodien. Wenn man überlegt, dass die Jungs die Mucke nur als Hobby betreiben, klingt alles verdammt professionell. Checkt „Sea Of Sorrow“, „The Flood“ oder „Embodiment Of Evil“ an und überzeugt euch selbst.

J.B.

HEAVENS A BEER -Tour De Äfel (Peermusic)

Wat is en Eifelrock? So was wie Kölschrock, nur aus dem Eifelgebiet? Sechs Jungs aus Andernach und Umgebung haben sich zusammengetan, um mal etwas Neues zu kreieren. Sänger Guido Krämer kennen die Heavy Metal Fans vielleicht noch von THE COMPANY, THE GATE. Doch er und seine fünf Mitstreiter wollten mit dieser Musik/CD etwas präsentieren, was Texte aus ihrer Heimat enthält, über die Menschen, die Landschaft und die Stimmung in der Eifel. Musikalisch melodisch, rockig, poppig, mit viel Spaß an der Freud aufgenommen. Wer solche Art von Musik mag, der sollte in Tracks wie „Heavens A Beer“, „Tour

De Äfel“, oder „De Bock Rock“ reinhören. Schade, es gibt noch einige Coverversionen (z.B. „Äfelstros/Country Road“) auch mit Eifel lyrics, die nicht den Weg auf die CD gefunden haben. Schaut euch mal einen Live-Gig der Jungs an, da sind sie mit dabei. Mal was Anderes. (www.heavensabeer.de)

J.B.

AJK/ALEX J.KRIENKE BAND - What's Good For You (Eigenvertrieb)

Der ehemalige SUNNY SKIES/KILLERZ Sänger Alex Krienke ist nach einer Auszeit wieder zurück mit einer neuen Band (u.a. PERZONAL WAR Gitarrist Andreas Ballnus, SUNNY SKIES Bassist Martin Philippi). Aber Vorsicht: Seine neue musikalische Ausrichtung hat mit seiner alten Musik wenig zu tun. Es gibt auf der CD auch nur drei Coverversionen, die mich ein wenig an HELLSONGS erinnern, die Versionen von QUEENSRYCHE „Revolution Calling“ oder DEAD KENNEDYS „Holiday In Cambodia“ sind im Singer/Songwriter Stil gehalten. Ansonsten findet man 12 Eigenkompositionen, die sich über Rock, Blues, Singer/Songwriter, Balladen, Musical-ähnliche Musik erstreckt. Das heißt, diese CD muss man öfters hören, um alle Feinheiten zu erkennen und man sollte neugierig auf viele verschiedene Stile sein. Dass Alex zu Bonns besten Stimmen gehört und nichts verlernt hat, versteht sich von selbst.

J.B.

BLIND GUARDIAN - Twilight Of The Gods (Nuclear Blast)

Der erste Vorbote zum neuen BLIND GUARDIAN Album (das erste nach vier Jahren) ist der Release dieser 3-Track-Maxi (ein neues Stück plus zwei Liveaufnahmen von Wacken 2011). Das neue Stück „Twilight Of The Gods“ klingt genauso wie die Songs ihrer letzten 3 CDs, die mit demselben Aufbau, Rhythmus, Gesang, Chöre etc. wenig überrascht. Keine schlechter Track, aber auch nicht wirklich gut, die Band kopiert sich selber. Das ist man von BLIND GUARDIAN gar nicht gewohnt. Hoffen wir, dass die neue CD interessanter wird (die letzte war klasse!). Die beiden Livesongs „Time Stands Still“ und „The Bard Song“ sind gute Aufnahmen, die die tolle Stimmung in Wacken gut herübertransportieren. Ehrlich gesagt, diese Maxi ist überflüssig, nicht mal interessante Bonustracks oder Coverversionen wie sonst sind enthalten. Nur für Die Hard Fans! Kauft lieber am 30.1. das neue Album.

J.B.

CIRCLE II CIRCLE - Live At Wacken (Ear Music)

Untertitelt mit „Official Bootleg“ weiß man sofort, worum es sich hier handelt. Aufgenommen wurde die CD während der 2012er Tour auf dem Wacken Open-Air. Damals stand unter anderem auf dem Programm das „The Wake Of Megellan“ Album von SAVATAGE komplett zu spielen. So bringt die CD die SAVATAGE Songs etwas verändert, aber nicht uninteressant in die Ohren. Vor allem Zaks Stimme weiß sehr zu gefallen. Die Aufnahmen wurden nicht speziell nachgebessert, sie bringen hier die Atmosphäre des Konzertes perfekt herüber. Bei der Tour 2014 stand in Siegburg die „Handful Of Rain“ Scheibe auf dem Programm, welche mir eindeutig mehr zusagt. Wie schon erwähnt, vor allem für einen SAVATAGE Fan eine interessante Angelegenheit.

M.R.

+++ Neue Cd's & DVD's +++ Neue Cd's & DVD's +++

Beautiful Basses



Dein Freund ist Bassist oder Du möchtest Dir selber ein kleines Kunstwerk leisten? Dann schau mal hier: www.beautifulbasses.de

Atmosphärische Bassfotos für Deine Wand zum kleinen Preis!



KONZERT-TIPP:
20.12. Andernach, Juz

Chris Bay von FREEDOM CALL ist ein Urgestein der deutschen Heavy Metal-Szene. Der Sänger/ Gitarrist ist bekannt geworden, als er mit Herman Frank MOON DOC gegründet hatte (zwei CDs). Doch erst mit seiner nächsten Band, eben FREEDOM CALL (zur Besetzung gehörte damals auch Dan Zimmermann dr. ex GAMMA RAY). Zunächst als "HELLOWEEN/GAMMA RAY für Arme, Kinder/ Happy Metal" verspottet, hat sich die Band zu einer der besten Live Acts gewandelt. Ihr letztes Album „Beyond“ ist wieder im alten Stil, nachdem der Vorgänger „Land Of The Crimson Dawn“ doch etwas härter ausfiel. Auf ihrer Tour präsentieren wir sie am 20.12. im Juz in Andernach. Chris erzählt nun alles Wissenswertes über die Band.

Ihr hattet vor einem Jahr zwei Besetzungswechsel. Wie siehst du die jetzige Formation im Vergleich zur alten Besetzung?

Wie so oft zieht sich ein solcher Line up-Wechsel über eine längere Zeit. Unsere alten Mitglieder hatten vor eine Familie zu gründen (Samy Saemann bs.), und Klaus Sperling wollte sich auf seine zweite Band NITROGODS konzentrieren. Schon seit 2010 kamen unsere festen Neumitglieder Ramy Ali (dr.) und Illker Ersin (bs, der schon von 1998-2005 bei FREEDOM CALL zockte, vorher auch bei MOON DOC aktiv) immer mal zum Zug, um bei Shows auszuheilen. Wie schon die musikalische Stimmigkeit unserer aktuellen Albums „Beyond“ zeigt, haben wir uns gesucht und gefunden. Für mich das stärkste Line up der Bandgeschichte.

Eure letzte CD „Beyond“ geht ein wenig „Back to the roots“ zu eurem alten Sound, dem mehr melodischen Metal. Der Vorgänger klang etwas härter. Kann man das so sagen?

Ja, das „Melodic Power Metal Gen“ steckt wohl tief verankert in uns und kommt immer wieder brachial zum Vorschein. FREEDOM CALL ist mit dieser Art von Musik vor 15 Jahren angetreten und wird es garantiert auch noch die weiteren 200 Jahre so durchziehen! Natürlich gibt es immer wieder neue Inspirationen und Stilerweiterungen, welche ich aber als absolut positiv ansehe und einer Band als Entwicklungsphase zuordne. Demnach war für mich der Vorgänger „Land Of The Crimson Dawn“ eine Art Neufindung, nachdem sich Bandmitbegründer Dan Zimmermann aus dem Geschäft zurückgezogen hatte.

Warum ist das so, fühlst du dich mit diesem Stil wohler?

Schon als ich die Songs komponierte, merkte ich, dass ich mich in meinem gewohnten Terrain befinde. Es fühlt sich einfach großartig an, mit „Pauken und Trompeten“ dem „Happy Metal“ zu frönen. Ein ganz wichtiger Bestandteil ist aber die Atmosphäre, welche wir als Team auf unseren Tourneen haben. Diese inspirieren einen, diese fröhlichen und ausnahmslos positiven Songs zu schreiben. Damit projizieren wir unsere Laune und Lebenseinstellung auf das „Notenblatt“.

Wir nehmen unsere Musik schon ernst, gehen aber zum Lachen nicht in den Keller. Humor ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens, demnach auch in unserer Musik.“

Siehst du FREEDOM CALL mit ihrem Musikstil und Image genau zwischen Bands wie HELLOWEEN/ GAMMA RAY. oder schon etwas Eigenständiger?

Es wird immer gerne verglichen, womit ich auch kein Problem habe. Schließlich reden wir hier über zwei der erfolgreichsten und stärksten Melodic Metal

Bands Deutschland. Sicherlich haben wir das Rad nicht neu erfunden, aber ich denke, dass wir unser Trademark den „Happy Metal“ für uns gepachtet haben.

Ihr seid eine gute Liveband; ist es schwer, diese Live-Power im Studio zu reproduzieren?

Natürlich fühlt man sich im Studio immer verführt, die technischen Möglichkeiten auszuschlachten und sich in Richtung Perfektionismus zu bewegen. Ja, wir sind eine gute Liveband, die eine unglaubliche Spielfreude bei Konzerten rüberbringt. Mit dieser Energie gehen wir auch ins Studio und versuchen, das auf CD zu bannen.

Demnächst werden wir auch wieder ein Livealbum/ DVD aufnehmen.

Du betreibst FREEDOM CALL als aufwendiges Hobby?

Ich lebe den unglaublichen Luxus, dass sich nur Musik machen darf. Natürlich muss man sich materialistisch etwas einschränken, aber man darf das machen, was einen glücklich macht! Man kann seine Leidenschaft ausleben, da kann ich gerne auf den Urlaub auf Malle verzichten (lacht)

Also Fans ihr habt es gehört, am ist Pflicht Termin!

J.B.



2015 AB JANUAR

KNEIPE ☆ BIERGARTEN ☆ LIVE-CLUB
Harmonie



HAMBURG BLUES BAND
Do. 15. Jan. 20:00 Uhr



BEN REDELINGS „Fußball Show“
Do. 22. Jan. 20:00 Uhr



ANNE HAIGIS
Sa. 24. Jan. 20:00 Uhr



KONRAD BEIKIRCHER & BAND
Mi. 28. Jan. 20:00 Uhr



LOKAL HEROES
Fr. 30. Jan. 20:00 Uhr



DREAMER (SUPERTRAMP Tribute)
Sa. 31. Jan. 19:30 Uhr



BOSSTIME (BRUCE SPRINGSTEEN Tribute)
Do. 05. Feb. 20:00 Uhr



STICKY FINGERS (ROLLING STONES Tribute)
Fr. 06. Feb. 20:00 Uhr



BEATELS REVIVAL BAND
Fr. 20. Feb. 20:00 Uhr



TEXAS HEAT (JOHNNY CASH Tribute)
Do. 26. Feb. 20:00 Uhr



THE PATH OF GENESIS
Sa. 28. Feb. 20:00 Uhr



BAND OF FRIENDS (RORY CALLAGHER Tribute)
Mi. 04. Mrz. 20:00 Uhr

